

## **Ausgezeichnet! Zugabe-Preis für Judith Grümmner aus Köln**

**Gründerin der „Familienhörbuch gGmbH“ wird für ihre gemeinnützige Organisation mit 60.000 Euro gewürdigt**

**Hamburg, 19.04.2023.** Zum fünften Mal wird der Zugabe-Preis der Körper-Stiftung an soziale Gründer:innen 60plus verliehen. Judith Grümmner (64) aus Köln ist eine von ihnen: Für die Gründung der „Familienhörbuch gGmbH“, die seit 2019 mit Palliativpatient:innen Audiobiografien für ihre Familien produziert, erhält sie die mit 60.000 Euro dotierte Auszeichnung.

Schon als Hörfunkjournalistin hat Judith Grümmner Palliativthemen begleitet und Menschen eine Stimme verliehen. Nach 35 Berufsjahren entschied sie sich, den Journalismus aufzugeben, um ihr Herzensprojekt zu verwirklichen: Seitdem bietet sie mit der „Familienhörbuch gGmbH“ unheilbar erkrankten Müttern und Vätern die Möglichkeit, ihre persönlichen Lebensgeschichten kostenfrei und professionell als Audiobiografien für ihre minderjährigen Kinder aufzunehmen. Dabei erleben viele junge Eltern die Aufnahmearbeiten als Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Erkrankung. Für die Kinder bewahren die Hörbücher die Stimmen und Lebensgeschichten ihrer Eltern. Zudem können die Audiobiografien ein wichtiger Bestandteil im Trauerprozess der Hinterbliebenen sein. Das Start-Up, welches die Aufnahmearbeiten zum großen Teil im Taunus durchführt, hat bereits rund 200 Familienhörbücher produziert.

### **Weitere Zugabe-Preisträger**

Neben Judith Grümmner werden auch Dr. Titus Bahner (62) aus Hitzacker und Dr. Frank Hoffmann (63) aus Mülheim an der Ruhr mit dem Zugabe-Preis und je 60.000 Euro ausgezeichnet.

Dr. Titus Bahner tritt mit der „Kulturland-Genossenschaft“ der zunehmenden Spekulation mit landwirtschaftlichen Flächen entgegen. Die Genossenschaft kauft mit den Anteilen ihrer Mitglieder Äcker, Weiden und Wald und stellt diese Flächen regional eingebundenen und ökologisch wirtschaftenden Bauernhöfen sowie Neugründer:innen zur Verfügung – unbefristet und unkündbar.

Informationen zum Thema:

Inke Maria Horstmann

Pressereferentin

Telefon + 49 · 40 · 80 81 92 - 207

E-Mail [horstmann@koerber-stiftung.de](mailto:horstmann@koerber-stiftung.de)

Die Körper-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Innovation“, „Internationale Verständigung“ und „Lebendige Bürgergesellschaft“. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körper ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

Dr. Frank Hoffmann bildet mit seinem Sozial- und Inklusionsunternehmen „discovering hands gUG“ blinde und stark sehbeeinträchtigte Frauen dazu aus, kleinste Gewebeveränderungen in der Brust von Vorsorgepatientinnen zu ertasten. Damit trägt er zu einer Verbesserung der Qualität der Brustkrebsfrüherkennung sowie zur Inklusion sehbeeinträchtigter Menschen bei.

Am 15. Juni werden die Preisträger:innen bei einer festlichen Gala im KörperHaus in Hamburg-Bergedorf geehrt.

### **Über den Zugabe-Preis**

Die Welt zu verbessern, ist in jedem Alter möglich. Mit dem Zugabe-Preis zeichnet die Körper-Stiftung jährlich Gründer:innen 60plus aus. Mit der Auszeichnung, die mit jeweils 60.000 Euro dotiert ist, werden drei Persönlichkeiten gewürdigt, die mit unternehmerischen Mitteln Lösungen für die gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit gefunden und ein Sozialunternehmen aufgebaut haben.

Im Mittelpunkt stehen Menschen, die mit ihren Initiativen zeigen, dass sich Erfahrung und Innovation, Ruhestand und Aufbruch, Alter und Social Impact produktiv ergänzen.

### **Angebote für Journalistinnen und Journalisten**

- [Hintergrundinfos zum Zugabe-Preis](#)
- Hintergrundinfos zu den Preisträger:innen: [Dr. Titus Bahner](#), [Dr. Frank Hoffmann](#), [Judith Grümmer](#)